

Ordentliche Generalversammlung

Datum: **Dienstag, 17. Januar 2023**
Ort: **Haus des Sports, Talgut-Zentrum, 3063 Ittigen**

Programm

18.30 Uhr Apéro

19.30 Uhr Kurzreferate:
– Info Berner Tennismeisterschaften (Mike Brügger)
– Nachwuchskader (Vincent Lenders)

20.00 Uhr **Ordentliche Generalversammlung**

Traktanden:

- 1. Genehmigung Protokoll der GV vom 30.11.2021**
- 2. Jahresberichte**
- 3. Jahresrechnung / Revisorenbericht 2021/2022**
- 4. Entlastung der Organe**
- 5. Budget 2022 / 2023**
- 6. Wahlen**
- 7. Anträge**
- 8. Verschiedenes**

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

Anwesend sind: 14 Mitgliederclubs

Gast: Herr Beat Aegerter, Mitglied des ZV Swiss Tennis

Del. Swiss Tennis: M. Pfister, R. Siegenthaler, H. Rüeeggsegger, J. Krähenbühl,
K. Gaschen, M. Brügger

Vorstand: P. Heller
V. Lenders

Revisoren: S. Cazzaniga

Entschuldigt: Vorstand: Steven Schüller, Gaby Städeli, J.-Chr. Lanceray
Revisorein U. Wittwer
Diverse Clubvertreter (gemäss sep. Liste)

Der Präsident Peter Heller begrüsst die Anwesenden im Allgemeinen und ganz speziell Herr Beat Aegerter vom Zentralvorstand SwissTennis.

Weiter orientiert er die Anwesenden, dass Herr J.-Ch. Lanzeray kurzfristig seinen Rücktritt bekannt gegeben hat.

Feststellungen

- Die Einladung zur GV mit Traktanden, der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Bilanz wurden fristgerecht verschickt.
- Aus dem Mitgliederkreis sind keine Anträge eingegangen.
- Mit Vertretern von 14 Mitgliederclubs ist die Versammlung beschlussfähig. Es gilt das absolute Mehr von 8 Stimmen, wobei der Präsident bei Stimmengleichheit den Stichentscheid geben kann.
- Die Vorstandsmitglieder sind nicht stimmberechtigt.
- Als Stimmzähler wird Herr Mike Brügger bestimmt.

Traktandum 1: Protokoll der GV 2021 vom 30.11.2021

Das Protokoll wurde im Geschäftsbericht abgedruckt, den Mitgliederclubs zugestellt und auf der Homepage veröffentlicht.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Die Protokollführung wird verdankt, Traktandenliste sowie das Protokoll werden einstimmig angenommen.

Traktandum 2: Jahresberichte

Der vorliegende Jahresbericht wird durch den Vorsitzenden noch mündlich ergänzt:

Ausführungen von V. Lenders

- Bern Tennis unterstützt die Kadermitglieder mit Direktzahlungen (z.B. Unterstützungsgelder für Trainings und bei Qualifikation an den nationalen Juniorenmeisterschaften), ferner wurden verschiedene Kader-Anlässe aus der ordentlichen Rechnung von Bern Tennis gemäss Budget finanziert. Es entspricht der «Philosophie» von Bern Tennis: den grössten Teil in die Juniorenförderung fliessen zu lassen und die Verwaltungskosten entsprechend tief (max. ¼ des Jahresbudgets) zu gestalten.
- Das SAB (Sports Advisory Board) besteht aus drei Personen, die den Verantwortlichen in Belangen der Nachwuchsförderung bei Entscheidungen unterstützen, was sich bisher sehr bewährt hat.
- Mit SAVO functional Training konnte mit Beginn 2022 eine Zusammenarbeit im Bereich der Kondition für die Kaderspieler*innen vereinbart werden.

In diesem Zusammenhang bitten die Anwesenden aus dem TC Worb, künftig bei der Selektion von Rookies auch die Clubs bzw. Juniorenverantwortlichen anzuschreiben und zu informieren.

Um die Organisation einer künftigen Berner Tennismeisterschaft BTM zu sichern, ist der RVBT eine mehrjährige Vereinbarung mit einem eigenständigen OK auf die nächsten drei Jahre mit Verlängerungsoption eingegangen. Ausführungen zu der Vorinformation BTM durch Mike Brügger sind dem Protokoll angefügt.

Die Erläuterungen durch V. Lenders zu den Tätigkeiten und Entwicklungen anlässlich der vorgezogenen Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Zum Jahresbericht gibt es keine Fragen. Er wird in vorliegender Form genehmigt und verabschiedet.

Traktandum 3: Jahresrechnung / Bilanz / Revisorenbericht

Dank grosser Aufarbeitung durch den bisherigen Finanzchef, Jean-Chr. Lanzeray, konnten folgende «Altlasten» aufgearbeitet werden:

- Der Debitorenausstand von CHF 10'300.– konnte eingeholt werden, was der Bilanz entnommen werden kann.
- In den vergangenen Jahren erfolgten keine Steuermeldungen. Aufgrund der Intervention der Revisoren hat J. Lanzeray eine Meldung bei den Steuerbehörden veranlasst. Eine schriftliche Rückmeldung ist noch ausstehend.
- Die Einführung des neuen Buchhaltungssystems mit Umstellung auf eine elektronische Rechnungsstellung und besseren Handhabung der Debitorenüberwachung wurde realisiert und abgeschlossen.
- Dank Auflösung der letztjährigen Rückstellungen konnte die Rechnung ausgeglichen gestaltet und sämtliche budgetierten Anlässe dank umsichtiger Finanzführung ausgeführt werden.
- Der Revisorenbericht liegt der GV vor. S. Cazzaniga verdankt die saubere Aufarbeitung und gute Zusammenarbeit bei der Rechnungsprüfung und hat keine weiteren Erläuterungen.

Die vorliegende Jahresrechnung sowie der Revisionsbericht werden einstimmig angenommen und der Verlust von CHF 277.05 kann gemäss Vorschlag zu Lasten der Allgemeinen Reserven verrechnet werden.

Der Präsident spricht einen grossen Dank an Jean Chr. Lanzeray für die grosse buchhalterische Unterstützung aus. Bei dieser Gelegenheit spricht er die Mitglieder an, bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger behilflich zu sein.

Traktandum 4: Entlastung der Organe

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt. Im Namen des Vorstands bedankt sich der Präsident für das ausgesprochene Vertrauen.

Traktandum 5: Budget 2022/2023

Der Präsident legt der Versammlung einen budgetierten Verlust von CHF 18'475.– vor und liefert folgende Begründung für die Vorlage:

- Das vorliegende Budget entspricht den geplanten Aktivitäten der Kaderförderung gemäss Vorjahr. Damit soll eine längerfristige Kontinuität der Kaderkosten verfolgt werden.
- Die Berechnung enthält bereits erhaltene Kadernachwuchs-Beiträge durch die Umstellung der Kant. Förderbeiträge, welche in der Bilanz ersichtlich sind.
- Zudem wird eine Erhöhung der Kant. Beiträge an die Nachwuchsförderung anhand der deutlich gestiegenen Anzahl unseres Kaderns antizipiert.
- Per 2024 sind geplante Beiträge von Swiss Tennis für die Kaderförderung eingerechnet.
- Dieser allfällige Verlust kann durch «Reserven Nachwuchs» gedeckt werden, deren Konto in den letzten fünf Jahren rund CHF 25'000.– zugeflossen sind.

Aus dem Plenum stellt der Vertreter von Grosshöchstetten die Frage, ob evtl. Unterstützungsbeiträge bei kleineren Turnieren zu Lasten Breitensport gesprochen werden sollten. Die grössten finanziellen Risiken entstehen bei Schlechtwetterprogrammen zur Deckung von Hallenkosten. Dieses Votum wird von mehreren Mitgliedern unterstützt, welche noch Turniere organisieren. Der Vorstand prüft gerne entsprechende Anträge.

Das Budget wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Traktandum 6: Wahlen

Aus dem Vorstand zurück getreten sind: J.-Chr. Lanzeray (Finanzen)
Gaby Städeli (Support Sportfonds)

Zur Wiederwahl stellen sich: Peter Heller (Präsident und SAB)
Vincent Lenders (Nachwuchs und SAB)
Steven Schüller (SAB)

Wiederwahl der Revisoren: S. Cazzaniga
U. Wittwer

Delegierte Swiss Tennis
Zurückgetreten sind: H. Rüegsegger, R. Siegenthaler, E. Ulli

Zur Wiederwahl stellen sich: P. Heller
M. Pfister
J. Krähenbühl (bisher Ersatz)
S. Stuber (bisher Ersatz)
B. Kohler (neu)
K. Gaschen, M. Brügger (neu Ersatz)

Der Präsident wird einstimmig gewählt.

Der Vorstand wird in Globo einstimmig gewählt

Die Wahl der Revisoren sowie der Delegierten und Ersatzdelegierten erfolgt jeweils in Globo ohne Gegenstimmen.

Peter Heller dankt für das Vertrauen und äussert sein Bewusstsein, dass der Vorstand raschmöglichst personelle Ergänzung benötigt.

Bei den austretenden anwesenden Delegierten bedankt er sich für ihren jahrelangen Einsatz. Mit einer guten Flasche Wein und grossem Applaus werden sie verabschiedet.

Traktandum 7: Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 8: Verschiedenes

P. Heller orientiert über die Bestrebungen, speziell bei der Juniorenförderung mit dem RV Berner Oberland vermehrt zusammen zu arbeiten und – wo notwendig und sinnvoll – Synergien zu nutzen. Realisiert wird die Zusammenlegung von Bernermeisterschaften der Kader-Junioren und Juniorinnen (Sommer/Winter). In diesem Zusammenhang finden auch Gespräche für eine mögliche Fusion der beiden Regionalverbände zur Optimierung und Professionalisierung künftiger Tätigkeiten statt.

P. Heller dankt den Anwesenden fürs Kommen und wünscht allen eine erfolgreiche Saison.

Aufgrund der stark frequentierten Saalbesetzung bei Swiss Olympics musste der vorgeschlagene Termin vorverschoben werden:

Datum der nächsten GV 2024:

Dienstag, 9. Januar 2024



Peter Heller
Präsident



Marianne Kocher
Sekretariat

Bern, 03.02.2023 / ph / mk

Kurzreferat zum Thema Berner Tennismeisterschaften

Mike Brügger

Ziel der «neuen» BTM ist es, die positiven Seiten aus den früheren Jahren wieder neu aufleben zu lassen, und zwar in einer Form, die den heutigen Bedürfnissen der Tennisspielenden entgegen kommt.

Die letztes Jahr erstmals durchgeführte BTM in neuer Form hat ein gutes Echo gefunden und dazu motiviert, das Turnier wieder als festen Bestandteil im Berner Tenniskalender zu etablieren.

Das OK hat in Zusammenarbeit mit Bern Tennis folgende Änderungen ins Auge gefasst:

- die Tennisspielenden sollen im Vordergrund sein
- die Junioren sollen integriert werden
- die Dauer des Turniers soll beschränkt werden

Gemeinsam mit Bern Tennis sollen die Sparten Kommunikation/Marketing, Sponsoring, Turnierpläne, Materialbeschaffung, aber auch ein attraktives Rahmenprogramm betreut werden.

Ideal wäre, so M. Brügger weiter, ein Hauptclub sowie mehrere Supporterclubs und Hallen. Für die Clubs gäbe es somit die Möglichkeit, Einnahmen zu generieren (z.B. auch mit dem gastronomischen Angebot), den Club in Social-Media präsenter zu machen und so das Image zu verbessern.

Die BTM 2023 werden vom 27. August bis 3. September durchgeführt.

M. Brügger freut sich, über individuelle Vereinbarungen mit den Clubs zu sprechen und gibt gerne weitere Auskünfte (079 450 79 43 / btm@berntennis.ch).

Die ausführliche Dokumentation kann bei M. Brügger oder beim Sekretariat verlangt werden.

Kurzreferat zum Thema Nachwuchskader

Vincent Lenders

Im vergangenen Jahr ist es gelungen, die neuen Strukturen im Bereich des Kadertrainings zu festigen und auszubauen. Die Zusammenarbeit zwischen den Tennistrainer*innen und Bern Tennis sowie der Aufbau der Trainings an verschiedenen Stützpunkten hat erfreulich Fahrt aufgenommen und funktioniert nun sehr gut. V. Lenders dankt speziell auch allen Verantwortlichen der Stützpunkte, die das Trainingskonzept voll mittragen und mit ihrem Trainer-Stab tolle Arbeit leisten.

Dass dies der richtige Weg ist, wird zum einen durch die steigende Anzahl an Kaderspielenden belegt, zum andern durch die guten Resultate, die inzwischen an nationalen Meisterschaften erzielt wurden (u.a. CH Juniorenmeisterschaften: Sieger bei den U16 Justin Lenders, Finalistin bei den U14 Yana Mumenthaler, Halbfinal durch Aaliyah Grossenbacher bei den U14 sowie Halbfinal durch Timéo Gaillard bei den U18).

Im Moment werden 3 Junioren im Nationalkader C, 3 im Nachwuchskader sowie 10 im überregionalen Kader geführt und z.T. auch durch Swiss Tennis betreut. Im regionalen Kader sind 34 Junior*innen, bei den Kleinsten (sog. Rookies, vormals U10) sind es 7.

Für alle U12–U18 Kaderspielende wurden zwei Anlässe durchgeführt:

- **Trainingscamp in Gstaad**, das vor Ort perfekt organisiert wurde und bei allen grosse Begeisterung ausgelöst hat. Nebst dem Tennis beinhaltete das Programm auch andere Aktivitäten/Sportarten. Solche Trainingstage dienen aber auch dazu, die Kameradschaft zu pflegen und/oder neue Trainingsmöglichkeiten zu finden.
- **Konditionstraining bei Savo** mit dem Ziel, aufzuzeigen, wie man Kondi richtig trainiert, um Verletzungen zu vermeiden.